



Ein deutscher Kriegsgefangener der 14. Armee [KEYSTONE/HULTON ARCHIVE/GETTY IMAGES]

## Deutschland: Das Opfer amerikanischer Grausamkeit?

Deutschland mag einige der Fehler Amerikas erkennen, aber es missbilligt Gottes große Absicht für diese Nation.

- Josue Michels
- [25.07.2023](#)

Amerikas moralischer Verfall breitet sich rasch auf der ganzen Welt aus. Aber einige in Deutschland sehen in Amerika nicht nur die Ursache für den weltweiten moralischen Verfall. Sie machen Amerika für den Klimawandel, die finanzielle Instabilität und sogar den Krieg in der Ukraine verantwortlich. Andere beschuldigen Amerika, im letzten Weltkrieg Kriegsverbrechen begangen und Deutschland Schuldgefühle eingeflößt zu haben.

Deutschland nimmt in rechtsextremen Magazinen wie *Compact* und Büchern wie *Fremdbestimmt* eine neue Rolle ein. Statt als Täter wird Deutschland als Opfer der amerikanischen Grausamkeit dargestellt. Amerikas positiver Einfluss auf die Welt nimmt rapide ab, aber das Umschreiben der deutschen Geschichte und ihre veränderte Sicht auf Amerika ist ein ebenso gefährlicher Trend.

PT\_DE

Nehmen Sie die jüngste Geschichtsausgabe von *Compact*: [„Die Todeslager der Amerikaner“](#). Während sich alle auf die deutschen Todeslager während des Krieges konzentriert haben, behauptet das Magazin, dass die Grausamkeiten der Amerikaner übersehen worden sind:

Das Massensterben deutscher Kriegsgefangener auf den Rheinwiesen war kein sogenannter Kollateralschaden, sondern wurde bewusst herbeigeführt. Verantwortlich für die Lager war der Oberkommandierende der US- und der alliierten Streitkräfte, General Dwight D. Eisenhower, der unser Volk über alle Maßen verachtete.

Die Botschaft ist unüberhörbar: *Amerika hasst uns und hat uns in böser Absicht unterdrückt.*

Vergessen sind Amerikas Großzügigkeiten. Vergessen ist auch die Tatsache, dass viele deutsche Kriegsverbrecher ungestraft blieben, dass viele Industrielle ihre Geschäfte weiterführen durften, dass die deutsche Armee nur wenige Jahre nach Kriegsende wiederbelebt wurde und dass die USA Westdeutschland vor den Verbrechen schützten, die von Sowjetrussland in Ostdeutschland begangen wurden.

*Compact* ist das, was die deutschen Mainstream-Medien als „rechtsextrem“ bezeichnen. Nichtsdestotrotz hat die Zeitung Zehntausende von Lesern, und die Partei, die sie unterstützt, ist derzeit die zweitbeliebteste Partei in Deutschland – die Alternative für Deutschland. Der Vorsitzende dieser Partei hat sich kürzlich ähnlich geäußert: „Ich finde es allerdings grundsätzlich problematisch, Gedenken immer mit der [deutschen] Schuldfrage zu verknüpfen.“

Der Mainstream scheut solche Gefühle. Aber Antiamerikanismus ist nicht nur ein Problem der deutschen Randparteien. Immer mehr Mitglieder der etablierten Parteien wechseln die Seiten.

Thorsten Schulte arbeitete früher als Investmentbanker und war 26 Jahre lang Mitglied der CDU. Im Jahr 2017 war sein Buch *Kontrollverlust* die Nummer eins auf der Spiegel-Bestsellerliste. Gerade als er den Höhepunkt seiner Popularität erreichte, wurde er vom Mainstream gemieden, weil sein Buch den Umgang mit der Migrationskrise in Deutschland kritisierte.

Schulte ging schnell dazu über, nicht mehr Deutschlands innenpolitische Entscheidungen zu beklagen, sondern Amerika die Schuld an den deutschen Problemen zu geben. Zwei Jahre später schrieb er *Fremdbestimmt*. „Thorsten Schulte demaskiert in diesem Buch die Geschichtsschreibung der Sieger, deckt Unwahrheiten, Halbwahrheiten und das Weglassen wichtiger Fakten in unseren Medien auf“, heißt es in der Amazon-Beschreibung. „Er entlarvt das verzerrte Geschichtsbild, das immer noch zu einem Schuldkomplex der Deutschen mit verheerenden Folgen führt. Erst dadurch wird seine Gefahrenanalyse in diesem Buch für das heutige Deutschland verständlich.“

Das gilt nicht nur für die rechte Szene. Der Hass auf Amerika ist in Deutschland so stark, dass er die Extreme des politischen Spektrums vereint. Eine Schlagzeile des *Tagesspiegels* vom März bezeichnete den Antiamerikanismus als „Der Kitt, der die Querfront zusammenhält“.

In einem Artikel vom Juni 2022 hob die Zeitung *Die Welt* hervor, wie die deutsche Linke den Ukraine-Krieg dem „US-Imperialismus“ und der Zusammenarbeit zwischen der NATO, der Europäischen Union und der Ukraine zuschrieb. Mit anderen Worten: *Die USA sind schlimmer als der russische Präsident Wladimir Putin. Das ist der Grund für die Feindschaft mit Russland!*

Dies ist eine wachsende Stimmung in ganz Europa. Die Zeiten, in denen die deutsche und russische Zusammenarbeit den Tod von Millionen von Menschen in Osteuropa verursachte, sind vergessen. Amerika wird die Schuld gegeben. Die Geschichte wird umgeschrieben.

Amerika ist sicherlich nicht tadellos. Gott Selbst macht Amerika für das Böse, das es verbreitet, verantwortlich. Aber Seine Perspektive auf Amerika ist eine ganz andere.

Wie der verstorbene Herbert W. Armstrong in seinem Buch [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) erklärte, stammt Amerika vom alten Israel ab und ist der Mittelpunkt zahlreicher biblischer Prophezeiungen. (Fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar an.)

Eine dieser Prophezeiungen steht in Jesaja 10, wo Gott das Israel der Endzeit als „gottloses Volk“ und „das Volk, dem ich zürne“ bezeichnet. Gott erhebt die Assyrer – das moderne Deutschland – um Israel zu bestrafen, weil Er möchte, dass Sein Volk bereut und die Welt zu Wohlstand und Frieden führt.

Aber dieses Kapitel in Jesaja, zusammen mit dem Buch Nahum und Offenbarung 17, zeigt, dass Deutschlands Zorn und Gottes Zorn nicht dasselbe sind. Deutschland mag einige Fehler Amerikas erkennen, aber es nimmt Gott die große Absicht übel, die Er mit dieser Nation verfolgt. Das erregt wiederum Gottes Zorn und veranlasst Ihn zu der Frage: „Vermag sich auch eine Axt zu rühmen wider den, der damit haut“? (Jesaja 10, 15).

Mit anderen Worten: *Wer seid ihr, dass ihr die Entscheidung eures Schöpfers in Frage stellt? Wenn ich euch benutzen kann, um mein Volk zu bestrafen, kann ich dann nicht auch über den Zweck dieser Bestrafung entscheiden?*

Gott hat einen Plan für die gesamte Menschheit, um in Harmonie zu leben, und nur Er kann ihn verwirklichen. Gott macht Amerika für seine Sünden verantwortlich. Aber Er macht auch Deutschland dafür verantwortlich, dass es Seinen großen Plan nicht sieht und sich diesem Plan nicht unterwirft. Die Bibel zeigt aber auch, dass Gottes Methode der Belehrung Früchte tragen wird. Es wird prophezeit, dass Deutschland und Amerika in Harmonie leben werden (Jesaja 19).